

# NDR 2 Moment mal

Montag bis Freitag 18:15 Uhr, Samstag und Sonntag 9:15 Uhr



Radiopastorin Susanne Richter aus Hamburg

Sonntag, 29. September 2024

---

Morgen ist internationaler Übersetzertag. Die Uno hat den Tag weltweit in Kraft gesetzt, um zu zeigen, wie wichtig Übersetzen für Frieden sind. Wenn Nationen sich vernetzen, überall, wo Menschen sich verstehen wollen, braucht man professionelle Übersetzer. Ich finde ja, wir könnten nicht nur viel mehr davon gebrauchen. Nein, wir alle müssten uns viel mehr darin trainieren, im Übersetzen. Ich selbst bin leider nicht gut darin. Nicht nur, weil ich in Fremdsprachen talentfrei bin. Meinen Mann verstehe ich auch öfter nicht. Dabei kommt er aus Norddeutschland wie ich. Inzwischen weiß ich: "Ich bin müde" heißt bei ihm "Ich habe zu wenig geschlafen" und nicht: "Ich finde dich langweilig." Sätze lassen sich nicht einfach in Worte aufdröseln. Hinter ihnen stehen Bilder und Erfahrungen. Und die muss man im Blick haben beim Übersetzen. Da gilt es rauszukriegen: Was fühlt, glaubt, hofft, braucht dieser Mensch. Dafür muss man bereit sein die eigene Perspektive für einen Moment zu lockern und einlässig zu werden für den anderen. Also wirklich ein Liebesdienst. Vermutlich ist es Gott auch so gegangen. Und er hat Jesus in die Welt geschickt, um uns als Menschen noch besser verstehen zu können. Jesus wäre dann so etwas wie ein Super-Dolmetscher der Herzen.